



THEATER | KURSE

Zentralverband Schweizer Volkstheater

Kursbroschüre | 2020

ZSV-Kursprogramm 2020

Kurs Nr.	Kurstitel	Kursleitung	Kursort	Kursdatum	Kosten	Anmeldeschluss	Seite
1100	Workshop Komik	Cyrille Richard Marty	Wilchingen ZH	7. November	185.- (245.-)*	7. Oktober	4
1101	Die Stimme auf der Bühne	Käthi Vögeli	Zäziwil BE	2. Mai	185.- (245.-)*	1. April	5
1102	Rolle-Text-Figur	Thomy Truttmann	Chur GR	5. September	185.- (245.-)*	5. August	6
1103	Der Körper des Schauspielers	Annina Sedláček	Läufelfingen BL	21. November	185.- (245.-)*	21. Oktober	6
1104	Das ABC der Improvisation	Katrin Janser	Läufelfingen BL	12. September	185.- (245.-)*	12. August	7
1106	Ohrfeige und Kuss	Renate Adam	Wetzikon ZH	16. & 17. Mai	350.- (410.-)*	16. April	8
1107	Emotionen – aber anders	Franca Basoli	Wilchingen SH	18. Oktober	185.- (245.-)*	18. September	9
1116	internationaler Theaterkurs	BAG/ÖBV/STV	Rüdlingen SH	28.–30. August	495.- (555.-)*	22. Mai	10/11
1203	Regieassistent/Souffleur/Inspizient – Was für ein Luxus	Stephanie Aebischer	Wilchingen SH	16. Mai	185.- (245.-)*	16. April	12
2000	Regie Einsteiger – Handwerk mit Ermutigungs-Faktor	Barbara Bircher	Kerns OW	1.–3. & 15.–17. Mai	885.- (945.-)*	1. April	13
2101	Regie Weiterbildung – Das Stück lebt nicht vom Text allein!	Barbara Bircher	Kerns OW	4.–6. September	475.- (535.-)*	4. August	14
2104	Regie Spezialitäten	Renate Adam	Zäziwil BE	5. & 6. September	370.- (430.-)*	4. August	15
2205	Regie; Konflikte während der Produktion	Oscar Sales Bingisser	Kerns OW	17.–19. April	440.- (500.-)*	17. März	16
3000	TheaterLicht – Basis	Ueli Binggeli	Herisau AR	12. & 13. September	650.- (710.-)*	12. August	17
3100	Bühnenmalkurs	Urs Halter	Alpnach-Dorf OW	24. & 25. Januar	270.- (330.-)*	20. Dezember 2019	18
4001	Schminken-Grundlagen	Daniela Thurnherr	Zäziwil BE	21. & 22. März	340.- (400.-)*	20. Februar	19
4003	Schminken-Grundlagen	Heinz und Silvio Egger	Kerns OW	25. & 26. April	340.- (400.-)*	25. März	20
4101	Schminken-Weiterbildung	Brigitte Erni	Unterentfelden AG	14. & 15. März	340.- (400.-)*	14. Februar	20
4103	Schminken-Weiterbildung	Heinz und Silvio Egger	Kerns OW	19. & 20. September	340.- (400.-)*	19. August	21
6200	Ändern und kürzen	Paul Steinmann	Wetzikon ZH	27. & 28. Juni	295.- (355.-)*	27. Mai	22
6500	Bilder, die ins Auge gehen	Hannes Zaugg-Graf	Aarau AG	12. September	185.- (245.-)*	12. August	22
6600	Medien- und Öffentlichkeitsarbeit	Katrin Brunner	Aarau AG	24. Oktober	185.- (245.-)*	24. September	23

SPIEL

REGIE

BÜHNE | MASKE

SPEZIAL

herausgeberin: kurskommission zsv • gestaltung: david siegenthaler | z-grafix.ch, uetendorf • druck: stämpfli ag, bern • auflage: 7'000 ex • erscheint einmal jährlich

Offen für Neues!

Das Theater ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft. Dieses kulturelle Gut wird von den Menschen sehr geschätzt, dies beweisen die Zuschauerzahlen auf eindrucksvolle Art und Weise. In der ganzen Schweiz wird Theater gespielt. Beinahe jeder Ort verfügt über eine Theatergruppe und alle sind bestrebt es gut zu machen. Auch wir vom ZSV möchten dazu beitragen, dass wir noch besser werden können. Darum haben wir fürs 2020 wieder ein vielfältiges Kursprogramm zusammengestellt. Ganz besonders erfreut sind wir, dass es uns gelungen ist, neben den Spiel-, Regie-, Bühnen-, Masken- und weiteren Kursen, einen Spezialkurs in Schauspiel und Regie mit internationalen Kursleitern aus Deutschland, Österreich und dem Südtirol zu organisieren. Dieser Kurs soll uns die Gelegenheit bieten, erleben zu dürfen, wie in anderen Ländern Theater vermittelt wird.

Theaterkurse sind sehr beliebt und werden geschätzt. Dafür verantwortlich sind nicht nur ein interessantes Angebot, sondern auch unsere Kursleiterinnen und Kursleiter, welche mit sehr viel Herzblut die Kurse vorbereiten und durchführen. Sie sind bestrebt, die Kurse so zu gestalten, dass alle davon profitieren können. Natürlich kann ein Kurs nur durchgeführt werden, wenn sich genügend Menschen dafür interessieren und anmelden. Deshalb empfehlen wir euch, seid offen für Neues und nutzt die Gelegenheit von unseren Kursangeboten zu profitieren. Macht die Mitglieder in euren Vereinen auf unser Kursprogramm aufmerksam und gebt die Kursbroschüre oder den Link weiter und vergesst nicht, euch selber für den einen oder anderen Kurs anzumelden. Wir danken für eure Unterstützung und freuen uns auf das Kursjahr 2020.

Zälli Beeler | Künstlerischer Leiter ZSV



Anmeldung | Broschüren

Anmeldung (Talon Seite 24) für sämtliche Kurse erfolgt zentral über die

Geschäftsstelle ZSV
Sonnysyterain 31
6048 Horw

Eva Rölli-Imgrüth
052 347 20 90 (Mo-Fr 10.00-13.00 Uhr)
zsv@volkstheater

oder elektronisch unter volkstheater.ch/kurse/kursanmeldung

Die Geschäftsstelle steht Ihnen auch bei allen sonstigen Fragen im Zusammenhang mit unserem Kursangebot zur Verfügung oder vermittelt Ihnen Kontakte zu den Kursbegleitungen.

Für Freunde oder Bekannte können Sie weitere Kursbroschüren bestellen. Benutzen Sie dazu den Talon auf der hintersten Seite. Unter volkstheater.ch oder theaterzytig.ch kann das Kursprogramm als pdf-file heruntergeladen werden.

Weitere Infos zum ZSV unter volkstheater.ch oder bei der Geschäftsstelle.



* Nichtmitglieder

bild: somertheater gürzetal | ton wursten

titelbild: junges theaterfabrik bern | hannes zaugg-graf



KURS NR. 1100

Workshop Komik

Zielpublikum

Schauspieler, Regisseure, Autoren und andere am Thema interessierte Menschen.

Kursbeschreibung

Bringen Sie das Publikum zum Lachen! Schaffen Sie aus einfachen Handlungen, Missgeschicken, Spielunterbrüchen spontan und treffsicher komische Situationen und Konflikte. Meistern Sie «negative» Gefühle und Reaktionen mit der Leichtigkeit der Komik. Identifizieren Sie sich mit Ihren Szenenpartnern, Objekten und Situationen, während Sie scheinbar unfehlbar und mit grossem Spass an der Spielfreude überzeugend von einem Fettnäpfchen ins andere schlittern. Ergeben Sie sich Ihrer Identität, reagieren Sie auf den Raum und spielen Sie mit ihm und mit allem was er uns bietet. Folgen Sie Ihren Instinkten und überraschen Sie sich selbst, während Sie eine direkte und unmittelbare Sympathie zu Ihrem Publikum aufbauen. Inhaltsrahmen:

- Lernen Sie komische Akzente pointiert einzusetzen, indem Sie Ihre physische Handlung auf das Wesentliche reduzieren.
- Kreieren Sie komische Figuren, erforschen Sie deren Klischees und erschaffen Sie daraus wirkungsvolle Charaktere.

- Erfahren Sie mehr über den Hintergrund der komischen Rollen im Theater und begreifen Sie wie und warum Komik wirkt.

Um Ihr eigenes Spielgefühl und Ihre Werkzeuge zu schärfen, richtet sich der Kursinhalt auch nach Ihren persönlichen Zielen. Das commedia magica «Theaterbar»-Konzept ermöglicht es Ihnen, verschiedene Anregungen zum Thema auszusuchen und/oder neue Inputs mit einzubringen! Impulse zum Thema und Interessantes mehr, finden Sie auf der Webseite commedia-magica.ch/workshop-komik

Kursleitung

Cyrille-Richard Marty



Performing Arts Coach / Schauspieler. Ausgehend von Konstantin Stanislawskis «System» arbeitet Cyrille-Richard Marty mit durchdachten Methoden und erprobter Erfahrung als Partner unterschiedlichster Ensembles zum gekonnten Ausdruck. In der Volkskultur auf-

gewachsen, schlägt sein Herz für das Volkstheater.

Als Spezialist in «Visual Comedy» und Clownerie bewegt er sich selbst auf der Bühne im Fahrwasser des Körperausdrucks und der emotionalen Darstellung. Seine Methoden in der «reduzierten Darstellung» sind auch in seiner ausbildnerischen Tätigkeit unverkennbar.

Dauer

Tageskurs
Samstag, 7. November 2020
8.30 bis 18.00 Uhr

Kursort

Storchensaal Wilchingen
Hauptstrasse 45
8217 Wilchingen

Kurskosten

CHF 185.– inkl. Verpflegung
CHF 245.– inkl. Verpflegung für Nichtmitglieder

Anmeldeschluss

7. Oktober 2020

Kursbegleitung

Markus Peter | VOV



KURS NR. 1101

Die Stimme auf der Bühne

Zielpublikum

Willkommen sind alle, die sich stimmlich weiter entwickeln wollen.

Kursbeschreibung

Meine Stimme löst beim Publikum Stimmungen und Gefühle aus. Mit der Stimme kann ich eine Rolle gestalten, Text lebendig werden lassen, Emotionen ausdrücken, das Publikum in Bann ziehen. Wer gut klingt, kommt gut an. Die Stimme ist veränderbar. Auf der Bühne, im Beruf und privat – wenn die Stimme stimmt, stimmt's! Im Kurs werden wir im praktischen Tun:

- eine wohlklingende und resonanzreiche Stimme entfalten
- die Stimme für die Bühne erkunden
- die eigene Stimmittellage finden
- die Stimme erklingen lassen
- klar, deutlich und abwechslungsreich sprechen
- Wege kennenlernen, sich stimmlich weiter zu entwickeln
- die stimmlichen Ausdrucksmöglichkeiten für Text und Rolle nutzen

Kursleitung

Käthi Vögeli



Regisseurin, Theaterpädagogin und Coach für Körpersprache, Stimme, Auftritt. Ihre Theaterausbildung machte sie bei Jacques Lecoq in Paris. Weiterbildungen u.a. in Stimmarbeit, Körpersprache und Regie. Sie erhielt den Förderungspreis des Kantons Solothurn und 2017 den Anerkennungspreis der Stadt Olten. Ihre Tätigkeiten: Theaterpädagogische Projekte und Inszenierungen. Kurse und Coaching für Körpersprache, Stimme, Auftritt. Regisseurin an Profi- und Amateurbühnen.

Infos: www.kaethi-voegeli.ch

Dauer

Tageskurs
Samstag, 2. Mai 2020
10.00 bis 18.00 Uhr

Kursort

Hotel Appenberg
Appenbergstrasse 36
3532 Zäziwil

Bei Anreise mit ÖV Shuttleservice (kostenpflichtig)

Kurskosten

CHF 185.– inkl. Verpflegung
CHF 245.– inkl. Verpflegung für Nichtmitglieder

Anmeldeschluss

1. April 2020

Kursbegleitung

Uschi Liechti | amathea.ch





KURS NR. 1102

Rolle – Text – Figur

Zielpublikum

Alle, die gerne Theater spielen und mit Theaterrollen experimentieren wollen. Auch AnfängerInnen sind herzlich willkommen!

Kursbeschreibung

Wie finde ich zu einer Figur? Wie spiele ich eine Rolle?

Über Körperhaltung, Mimik und Gestik, aber auch mit Hilfe passender Requisiten oder Kostümteilen (z.B. Kopfbedeckung, Taschen, Handy) nähern wir uns einer Theaterfigur. Mit Rolleninterviews (Fragen nach Alter, Beruf, Charakter, Träume, Tics, usw.) werden die Spielenden befragt und vertiefen dadurch ihr Verständnis für die darzustellende Figur. Anhand von Texten lassen wir die Figuren spielen, Dialoge und Szenen entstehen.

Kursleitung

Thomy Truttmann



Schauspieler, Regisseur, Kursleiter. Ensemblemitglied bei «Theater Thomy Truttmann TTT» www.thomytruttmann.ch, «salto&mortale» www.salto-mortale.ch, «luki*ju theater luzern» www.luki-ju.ch, sowie «Theater Frosio» www.alexandrafrosio.ch. Letzte Inszenierungen: Kellertheater Bremgarten, Bühne 66



KURS NR. 1103

Der Körper des Schauspielers

Zielpublikum

Von Alt bis Jung, von Gross bis Klein, von erfahren bis unerfahren, alle!

Kursbeschreibung

Der Körper spricht. Ja, Theater ist körperlich. Hier äussern sich die Gedanken und Emotionen des Schauspielers, und werden vom Publikum wahrgenommen. Also bringen wir unser Wunderwerk Körper in Bewegung und brauchen ihn bewusst, um zu kommunizieren. Im Kurs werden wir in Leichtigkeit auch bewegungslose Arme, Lampenfieber, Blackouts und andere vergangene Bühnenerfahrungen angehen können. Denn unser Körper, genauso wie er ist, hat die Antworten darauf.

Kursleitung

Annina Sedláček



Sie hat im 2004 die «Scuola Teatro Dimitri» abgeschlossen. Seitdem arbeitet sie als Schauspielerin, Theaterpädagogin, Regisseurin, Filmcoach und Sprecherin. Sie arbeitet in verschiedenen Theatertruppen im In- und Ausland. U.a. coachte sie die Kinderhauptdarsteller im «Schellenursli» Film, Regie Xavier Koller und im «Papa Moll» Film, Regie Manuel Flurin Hendry.



KURS NR. 1104

Das ABC der Improvisation

Zielpublikum

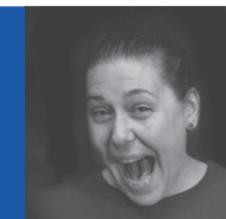
Für alle Spielfreudigen. Der Schwierigkeitsgrad wird an die Teilnehmer angepasst. Es hat für Anfänger und Fortgeschrittene etwas dabei.

Kursbeschreibung

Spielen ohne vorbereiteten Text, spontan aus dem Moment heraus, ohne doppelten Boden und trotzdem eine Geschichte mit Inhalt auf die Bühne zaubern? Dies ist erlernbar durch Tipps und Tricks des Improvisationstheater. In diesem Kurs wirst du Regeln und Techniken lernen, erfahren wie Theatersport funktioniert, Charaktere erfinden und sie durch unseren Körper zur Figur werden lassen. Wir lernen verschiedene Theatersport-Disziplinen und gehen weiter zu anderen klassischen Langformen der Improvisation. Danach hast du viele Werkzeuge, Übungen, Spiele und Ideen, welche dich zukünftig bei deinem Schauspiel, deiner Rollenfindung und im echten Leben unterstützen können. Auch kannst du mal spontan eine Theaterprobe leiten, das Aufwärmen der Gruppe übernehmen oder für euren Theaterabend improvisierte Unterhaltung auf die Beine stellen.

Kursleitung

Katrin Janser



Für ihre Arbeiten hat sie schon mehrere Preise gewonnen.

Aktuell spielt sie in der eigenen Compagnie Familientheater Aniko, führt Regie des Jungen Theaters Graubünden und unterrichtet Körperkommunikation an der Interkantonalen Höheren Fachschule für Sozialpädagogik Lausanne.

Dauer

Tageskurs
Samstag, 21. November 2020
10.00 bis 19.00 Uhr

Kursort

Wohn- und Werkheim
Dietisberg
4448 Läuelfingen

Kurskosten

CHF 185.– inkl. Verpflegung
CHF 245.– inkl. Verpflegung für Nichtmitglieder

Anmeldeschluss

21. Oktober 2020

Kursbegleitung

Tarkan Schauenberg | NWS

Stammt aus der Theaterfamilie Janser und liess sich zur Theaterpädagogin und Schauspielerin ausbilden. Sie arbeitet an diversen Schulen als Lehrerin für Theaterimprovisation & Rhythmik, gibt Module für diverse Universitäten und war lange Zeit Gastdozentin und Prüfungsexpertin an der «Akademie für Improvisationstheater Zürich». Sie ist eine der Leiterinnen des Kinder- und Jugendtheater Turgi, Gründerin der ImproLeck-TuEllen. und ist international als Gastdozentin am renommierten Training Center von Second City Chicago tätig. Seit den letzten Jahren macht sie auch immer wieder erfolgreich Regie. Katrin ist eine geballte Ladung Theater mit über 35-jähriger Bühnenerfahrung.

Dauer

Tageskurs
Samstag, 12. September 2020
10.00 bis 19.00 Uhr

Kursort

Wohn- und Werkheim, Dietisberg,
4448 Läuelfingen

Kurskosten

CHF 185.– inkl. Verpflegung
CHF 245.– inkl. Verpflegung für Nichtmitglieder

Anmeldeschluss

12. August 2020

Kursbegleitung

Tarkan Schauenberg | NWS





KURS NR. 1106

Ohrfeige und Kuss

bild: nrb-theater.bern | zvg

Zielpublikum

Dieser Kurs ist geeignet für SpielerInnen und RegisseurInnen.

Kursbeschreibung

Emotional stark aufgeladene Szenen sind eine spannende Herausforderung für SpielerInnen und RegisseurInnen, aber auch immer eine gefährliche Gratwanderung zwischen zu wenig und zu viel.

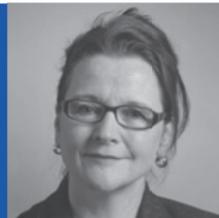
Wir erfahren in diesem Kurs verschiedene Tipps und Tricks, wie man Liebesszenen, Gewaltszenen und andere emotional stark aufgeladene Spielsituationen natürlich und mit spielerischer Leichtigkeit darstellen kann. Ziel ist es, dass wir ein Gefühl für Stimmigkeit bekommen, sei dies als SpielerIn oder als RegisseurIn. Ebenso wichtig wie die Situationen selbst, ist der «Weg» dazu: warum und wie entwickelt sich eine grosse Emotion? Dies wollen wir erforschen und ausprobieren anhand von verschiedenen Textausschnitten. Text, Handlung und Emotion sollen so zu einem stimmigen Zusammenspiel verbunden werden.

Die TeilnehmerInnen können nebst der eigenen Erfahrung mit starken Emotionen auch konkrete «Werkzeuge» mitnehmen, die sie auf den Proben anwenden können als SpielerIn oder als RegisseurIn.

Eigene Themen und Fragen können, wenn gewünscht, in den Kurs einfließen.

Kursleitung

Renate Adam



Regisseurin, Schauspielerin, Theaterpädagogin, Psychodramapraktikerin. Sie inszeniert seit über 25 Jahren für Amateur- und Profibühnen. Als Theaterpädagogin ist sie an verschiedenen Institutionen im In- und Ausland tätig.

Dauer

1 Wochenende
16./17. Mai 2020
Samstag 14.00 bis 22.00 Uhr
Sonntag 10.00 bis 15.00 Uhr

Kursort

FBW Areal
Motorenstrasse 100a
8620 Wetzikon

Kurskosten

CHF 350.– inkl. Verpflegung
CHF 410.– inkl. Verpflegung für Nichtmitglieder

Anmeldeschluss

16. April 2020

Kursbegleitung

Evelyn Segessemann | RVA



KURS NR. 1107

Emotionen – aber anders

bild: theater.stadel | lorenz.schmid

Zielpublikum

SpielerInnen und RegisseurInnen und alle, die es werden wollen.

Kursbeschreibung

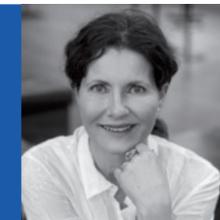
Effiziente Technik zur Erzeugung tiefer emotionaler Zustände in der schauspielerischen Arbeit. Im Kurs erlernen wir mit den Emotionalen Mustern eine Technik, die als rein körperliche Alternative zu anderen, eher psychologischen Techniken wie etwa Emotionale Erinnerung (Lee Strasberg oder Uta Hagen) steht. Mit den Emotionalen Mustern können über physische Aktivitäten, wie z.B. Körperhaltung und Atmung, bestimmte Gefühle auf sichere Weise erzeugt und kontrolliert werden. Die Technik konzentriert sich auf steuerbare Aspekte wie Muskelspannung, Atemrhythmus, -tiefe, -pausen und -intensität. Daraus entstehen 7 Emotionale Muster, die zu folgenden Gefühlszuständen führen:

1. Neutrallage – Wachsein – Ausgeglichenheit
2. Wut – Zorn – Hass – Aggression
3. Freude – Lachen – Glück – Spass
4. Trauer – Weinen – Leid – Gram – Depression
5. Zärtlichkeit – Freundschaft – Kinds- und Elternliebe
6. Erotik – Sexualität – Sinnlichkeit
7. Angst – Furcht – Schrecken – Schauer – Panik

Es können nach der Beherrschung der 7 Emotionalen Muster auch gemischte Gefühlszustände entwickelt werden. Über die Jahre hinweg hat sich diese Technik als wertvolles und effizientes Hilfsmittel zur Erzeugung emotionaler Zustände und Gefühle in der schauspielerischen Arbeit bzw. der Erarbeitung von Rollen erwiesen.

Kursleitung

Franca Basoli



Die Zürcherin mit deutsch-italienischen Wurzeln ist durch verschiedene Leitungsfunktionen mit allen Abläufen auf, vor und hinter der Bühne bestens vertraut. Nach dem Studium an der Pädagogischen Hochschule in Zürich studierte sie Schauspiel und klassischen sowie Musicalgesang an der Schauspielschule Zürich. Sie stand als Schauspielerin und Sängerin in über sechzig Produktionen auf der Bühne und realisierte als Regisseurin rund dreissig Inszenierungen. Neben der Arbeit als Schauspielerin, Sängerin und Regisseurin vermittelt Franca Basoli seit mehr als fünfzehn Jahren ihre Erfahrungen und ihr Wissen als Dozentin für szenischen Unterricht, Schau-

spieltechnik, Atem, Stimme und Gesang, leitet Seminare zu den Themen Kommunikation und Auftrittskompetenz und berät Wirtschaftsleute aus dem mittleren und oberen Kader. Sie war künstlerische Leiterin des Miller's Studios Zürich, des Théâtre de Poche in Biel sowie der Tellspiele Interlaken. Zum ersten Mal in der hundertjährigen Geschichte der Tellspiele wurde unter ihrer Leitung aus Schillers Drama ein Musiktheater mit 200 AkteurInnen.

Dauer

Tageskurs
Sonntag, 18. Oktober 2020
10.00 bis 18.00 Uhr

Kursort

Storchensaal Wilchingen
Hauptstrasse 45, 8217 Wilchingen

Kurskosten

CHF 185.– inkl. Verpflegung
CHF 245.– inkl. Verpflegung für Nichtmitglieder

Anmeldeschluss

18. September 2020

Kursbegleitung

Markus Peter | VOV



Internationaler Theaterkurs

Zielpublikum

Für alle begeisterten Theaterfreunde, egal ob Schauspielende oder Regieführende!

Kursbeschreibung allgemein

Aus der Praxis für die Praxis. Theaterleute aus den deutschsprachigen Ländern der Arbeitsgemeinschaft der deutschsprachigen Amateurtheaterverbände (**AddA**) – deren Mitglied auch der **ZSV** ist – referieren bei dieser Weiterbildung für Theaterschaffende! Sie kennen sich untereinander aus dem Interkurs, der Multiplikatoren-Fortbildung, die die AddA als eines ihrer internen Weiterbildungsprojekte seit vielen Jahren durchführt.

Nun soll dieses kumulierte Theaterwissen auch öffentlich zugänglich werden!

Alle Teilnehmenden durchlaufen Theater-Workshops à 4 Stunden bei den drei Referenten zu ihren 3 Themenbereichen. Sie lernen alle Referenten kennen. Sie entscheiden im Vorfeld, bei welchem Referenten sie den ADVANCED-Kurs besuchen wollen.

Dauer

1 verlängertes Wochenende
28. bis 30. August 2020
Freitag 15.00 bis 19.00 Uhr
Samstag 8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag 8.30 bis 12.30 Uhr

Kursort

Begegnungszentrum
Nackerstrasse 145
8455 Rüdlingen SH

Kurskosten

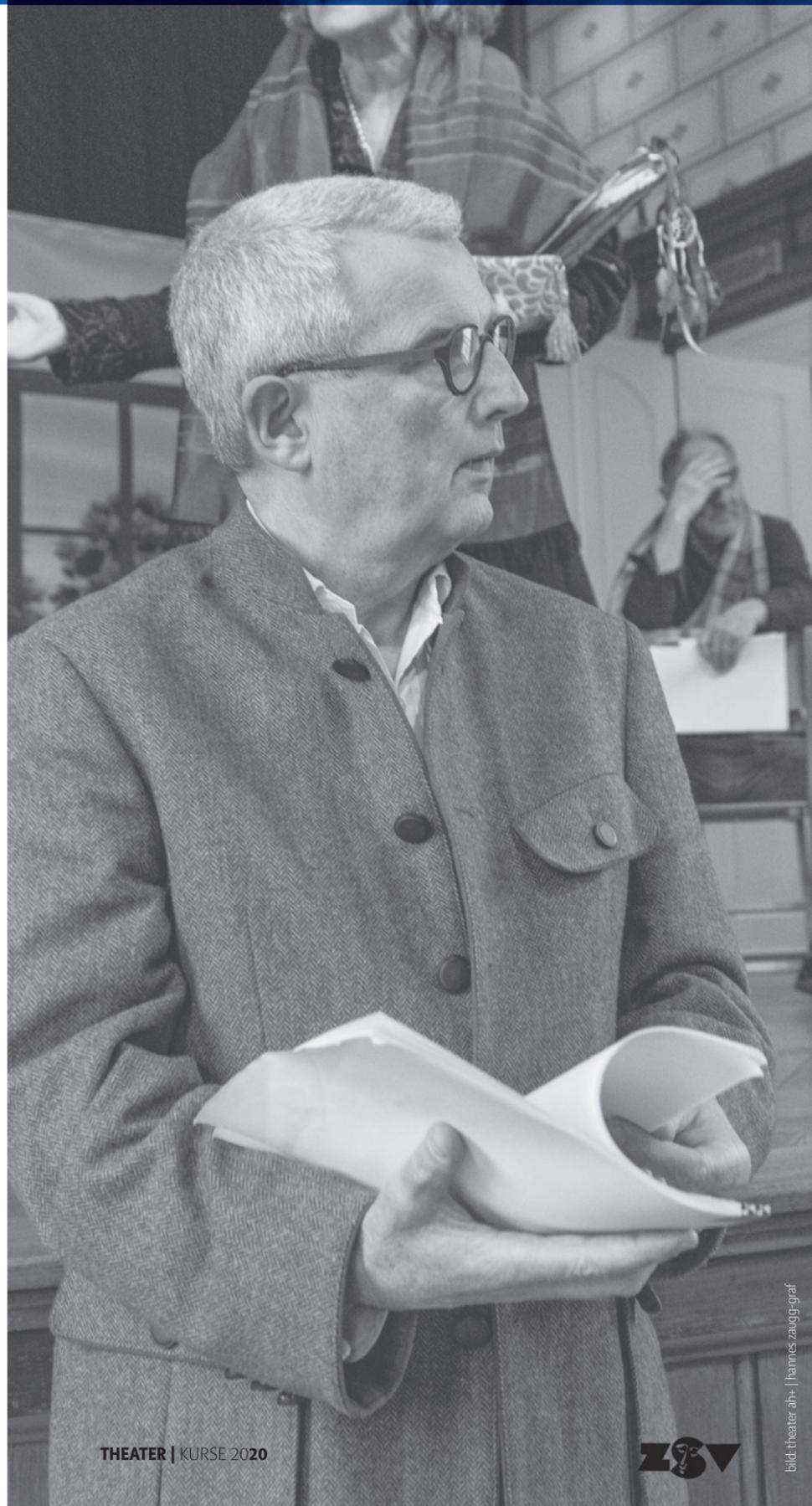
CHF 495.– inkl. Unterkunft und Verpflegung
CHF 555.– inkl. Unterkunft und Verpflegung für Nichtmitglieder

Anmeldeschluss

22. Mai 2020

Kursbegleitung

Zälli Beeler | ZSV



Kurstitel 1

Voll da sein

Kursbeschreibung 1

Komik und Slapstick im Theater. Lasst uns zusammen lachen bis die Tränen kommen und der Bauch wehtut. Bei diesem Workshop werden wir durch Spiele, Übungen und Improvisationen in die Welt der Komik und Slapstick (Clownerie) eintauchen. Wir entwickeln kleine Clown-Szenen, erkunden Repertoire, Requisiten und Kostüme. Hierbei geht es in erster Linie nicht darum witzig zu sein, sondern ums «voll da sein».

Ähnlich wie in einem Labor, erkunden wir die Körpersprache, Gestik, Mimik, Bewegung und Komik. Mal spielerisch, mal still, mal chaotisch. Vor allem aber entdecken wir die Welt in jedem Moment neu. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Kursleitung 1

Canip Gündogdu



von der BAG (Bundesarbeitsgemeinschaft Spiel Theater, Deutschland)

Geboren 1978 in Tavsanlı/Türkei. Aufgewachsen in Castrop-Rauxel, lebt er seit 19 Jahren in Bielefeld. Der studierte Erziehungswissenschaftler und Theaterpädagoge leitet interkulturelle Theaterprojekte im In- und Ausland sowie integrative Theaterprojekte und Theaterinszenierungen mit SchülerInnen aller Schulformen. Seine Leidenschaft sind Clownerie- und Theaterworkshops mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Seit einigen Jahren leitet er auch Theatergruppen im Stadttheater Minden, Gütersloh und Bielefeld.

Er arbeitet zudem als Klinik-Clown, Trainer für Berufsvorbereitungsmassnahmen und Dozent für die LAG Spiel und Theater NRW e.V.

Kurstitel 2

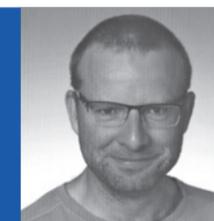
Vom Text zur Szene – von der Szene zum Text – oder was Regie mit Regierung zu tun hat

Kursbeschreibung 2

So viele Regisseure es gibt, so viele Arten von Inszenierungen gibt es. Jeder gute Regisseur hat seine eigene Handschrift, pflegt diese und entwickelt sie weiter. Ziel dieses Seminars ist es, die eigene (Regie-) Handschrift zu finden und zu verfeinern. Dazu werden verschiedene Inszenierungsmöglichkeiten erarbeitet. Die TeilnehmerInnen erproben sich selbst als Regisseure in unterschiedlichen Settings. So entstehen Szenen aus: klassischem Schauspiel, Choreografie, Kampf, Slapstick, Wort/ wortlos, Impro. Aus den entstehenden Szenen werden ausgewählte weiterentwickelt und im besten Fall zu einem einzigen Stück verarbeitet, das wir dann gemeinsam zur Aufführung bringen.

Kursleitung 2

Michael Schiemer



vom ÖBV (Österreichischer Bundesverband für ausserberufliches Theater, Österreich)

Schauspieler – Regisseur – Pädagoge. Bis 2013 im Ensemble des Vorarlberger Landestheaters als Schauspieler, Theaterpädagoge und Regisseur. Selbst- und Fremdwahrnehmungs-Workshops in der Krankenpflegeschule Unterland und für das AHA. Regie für diverse Jugend- und Amateurtheatergruppen sowie im Schultheater. Forumtheaterprojekte nach «Theater zum Leben» von David Diamond.

Kurstitel 3

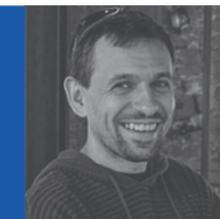
Tutto Teatro!

Kursbeschreibung 3

Bei diesem Theaterseminar kannst du dir einen Einblick in den Schauspiel- und Regiegrundlagen erschaffen und durch Spass erlernen, deinen Körper als Unterhaltungs- und Kommunikationsmittel einzusetzen und deiner Stimme und Sprache Gehör zu verschaffen. Spiele alleine und in der Gruppe Szenen. Lerne Texte zu kürzen und auf den Punkt zu bringen. Durch den Einsatz von theaterpädagogischen Übungen wirst du Spass haben, italienisch zu hören, lernen, sprechen und das Ganze spielerisch umzusetzen.

Kursleitung 2

Chris Mair



vom STV (Südtiroler Theaterverband, Italien)

Nach der Schauspielausbildung am Stadttheater Bruneck und den am Tiroler Landestheater abgelegten Prüfungen, bekam der Südtiroler Regisseur Christian Mair ein Stipendium für das Nationaltheater Mannheim und für das Staatstheater Stuttgart. Heute inszeniert er regelmässig an Profi- und Amateurbühnen im deutschsprachigen Raum. Seit 2009 ist er Referent beim Südtiroler Theaterverband für theaterpädagogische Projekte. Als Schauspieler und Performer war er bei «Teatro la ribalta», Museion, Teatro Stabile di Bolzano, Sagapó teatro und Trento Spettacoli tätig. Seit 2012 ist er Koordinator des «Interkurses» in Innsbruck; ein Austauschworkshop von Theaterpädagogen/Referenten aus dem gesamten deutschsprachigen Raum. Er ist der künstlerische Leiter der Theatergruppe «BatzenMundart», hat bei verschiedenen internationalen Kinoproduktionen als Regieassistent und Caster mitgewirkt («Das finstere Tal», «Everest», «Honig im Kopf», «The confessions») und arbeitet öfters als Jurymitglied bei Festivals (u.a. Festival studentesco, Theatertage am See). Er war Dozent für Theatergeschichte an der Schauspielerschule in Bruneck und Dozent für Schauspiel an der Musicalschoole in Bozen.



KURS NR. 1203

Regieassistenz/ Souffleur/Inspizient – Was für ein toller Luxus

bild: theaterah+ | hannes zaugg-graf

Zielpublikum

Der Kurs richtet sich an alle Menschen, die sich mit diesen Aufgaben beschäftigen, aber auch an all die Menschen, die einen Einblick in den Bereich bekommen möchten, um einen evtl. Einstieg in diese Aufgaben zu wagen.

Kursbeschreibung

Was wäre eine Regie ohne den tollen Luxus einer Regieassistenz, ohne Souffleur, ohne Inspizienten? Oft arbeiten Theatergruppen nur mit Regie und sind auf eine einzige Person «fixiert». Was heisst es, wenn mit Regieassistenz, Souffleur und Inspizienten gearbeitet wird? Was für Aufgaben haben die Drei? Könnten die Aufgaben auch von zwei oder einer Person übernommen werden? Wo sind die Grenzen? Wo die Überschneidungen? Oder anders gefragt: Was machen die EIGENTLICH? In diesem Kurs gehen wir all diesen und anderen Fragen nach. Mit kleinen Theorie-Blocks und vielen praktischen Übungen versuchen wir die Antworten darauf zu finden.

Kursleitung

Stephanie Aebischer



Mit fünf Jahren spielte sie den kleinsten Zwerg in «princessa biancaneve» von da an liess sie das Theater nicht mehr los. Während der Zeit als Berufsfachlehrerin vertiefte sie die Themen Gesundheit und Körperwahrnehmung, absolvierte die klassische Schauspielausbildung der Schauspielschule Zürich und bildete sich zur Erwachsenenbildnerin mit eidg. Fachausweis aus. Es folgten diverse Weiterbildungen im In- und Ausland. Heute arbeitet sie als Regisseurin, Dramaturgin und Schauspielerin.

Dauer

Tageskurs
Samstag, 16. Mai 2020
10.00 bis 18.00 Uhr

Kursort

Storchensaal Wilchingen
Hauptstrasse 45
8217 Wilchingen

Kurskosten

CHF 185.– inkl. Verpflegung
CHF 245.– inkl. Verpflegung für Nichtmitglieder

Anmeldeschluss

16. April 2020

Kursbegleitung

Markus Peter | VOV



KURS NR. 2000

Regie für Einsteiger – Handwerk mit Ermutigungs-Faktor

bild: theaterah+ | hannes zaugg-graf

Zielpublikum

Wer in seinem Verein auf der Liste steht. Wer nach wenig Regieerfahrung das Handwerk noch besser erlernen möchte. Wer Lust hat, selbst Regie zu führen. Wer den Mut finden möchte.

Kursbeschreibung

Wer Regie führt, muss nicht genial sein. Aber vielfältig. Und darin besteht die Kunst. Denn Regie führen heisst:

- einen geschriebenen Text im Kopf zum Leben erwecken...
- ein Stück analysieren und in kleinere Teile zerlegen...
- ein umsetzbares Konzept entwickeln...
- kürzen, bearbeiten, umschreiben...
- Visionen entwickeln für Bühnenbild und Kostüme...
- Probenpläne schreiben...
- Proben sinnvoll vorbereiten...
- Menschen ermutigen sich zu zeigen...
- Ideen kreieren und gleichzeitig offen bleiben für Veränderung...
- Klarheit ausstrahlen und Disziplin einfordern...
- für eine faire Umgangskultur einstehen...
- gute Nerven haben und den Überblick behalten...
- und noch so vieles mehr.

Um uns dieser Herausforderung zu stellen, braucht es nicht nur Mut, sondern auch ein solides Regiehandwerk. Ausgehend von konkreten Theaterstücken nehmen wir Einblick in die verschiedenen Arbeitsgebiete der Regie. In vielfältiger und praktischer Arbeit mit den Texten üben wir das Regieführen auf spielerische und lustvolle Weise.

Kursleitung

Barbara Bircher



Freischaffende Regisseurin und Kursleiterin. Ausbildung in Schauspiel und Theaterpädagogik in Berlin, Tätigkeit als Schauspielerin, hauptsächlich in Deutschland. Gründung und künstlerische Leitung des Tournetheater Baselland, Leitung schulischer und therapeutischer Theaterprojekte (z.B. mit Suchtkranken), Gastregisseurin bei verschiedenen Schweizer Amateurtheatern. Theaterkurse im In- und Ausland.

Dauer

2 verlängerte Wochenenden
1. bis 3. Mai 2020 und
15. bis 17. Mai 2020
Freitag 18.00 bis 22.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 19.30 Uhr
Sonntag 9.00 bis 16.30 Uhr

Kursort

Betagtensiedlung Huwel
Huwel 8
6064 Kerns

Kurskosten

CHF 885.– inkl. Verpflegung
CHF 945.– inkl. Verpflegung für Nichtmitglieder
Übernachtungen müssen selbst organisiert werden.

Anmeldeschluss

1. April 2020

Kursbegleitung

Marianne Wicki | RZV



KURS NR. 2101

Regie Weiterbildung – Das Stück lebt nicht vom Text allein!

bild: mundartbühni wetendorf | hannes zaugg-graf

Zielpublikum

Alle, die ihr Regiehandwerk weiterentwickeln wollen.

Kursbeschreibung

«Ich habe in dieser Szene nur einen Satz. Muss ich trotzdem zur Probe kommen?»

«Könnte mein Partner nicht schneller antworten? Ich weiss nicht, was ich hier machen soll.»

«Könnte ich nicht schon früher von der Bühne gehen? Ich habe ja gar nichts mehr zu tun in dieser Szene.» Oder: «Können wir diesen Satz streichen? Ich kann ihn mir sowieso nicht merken.»

Kommen dir solche Fragen bekannt vor? Dann bist du reif für diesen Kurs.

Die Antwort auf all die Fragen heisst «Handlung!». Und Handlung bedeutet mehr, als die gesprochenen Sätze mit Gestik zu untermalen.

Denn die Handlung muss bereits klar sein, bevor der Text gesprochen wird. Die Handlung ist der Boden für den Text und nicht umgekehrt.

Was sich so einfach anhört, ist in Wirklichkeit ein echter Knackpunkt. Es ist ein Bühnengesetz, das wir in diesem Kurs erforschen und üben.

Ausgehend von gängigen Textvorlagen tauchen wir ein in die Welt des stummen Spiels, befassen uns mit dem Wechselspiel von Aktion

und Reaktion, erforschen spielerisch die vielfältigen Möglichkeiten des Handelns auf der Bühne. Erst in einem zweiten Schritt nehmen wir den Text dazu - aus der Handlung heraus, und nicht aus dem Kurzzeitgedächtnis - und erleben, wie glaubwürdig die gesprochenen Sätze auf einmal daherkommen. Lassen wir den Text lebendig, selbstverständlich und natürlich werden!

Kursleitung

Barbara Bircher



Freischaffende Regisseurin und Kursleiterin. Ausbildung in Schauspiel und Theaterpädagogik in Berlin, Tätigkeit als Schauspielerin, hauptsächlich in Deutschland. Gründung und künstlerische Leitung des Tournetheater Baselland, Leitung schulischer und therapeutischer Theaterprojekte (z.B. mit Suchtkranken), Gastregisseurin bei verschiedenen Schweizer Amateurtheatern. Theaterkurse im In- und Ausland.

Dauer

1 verlängertes Wochenende
4. bis 6. September 2020
Freitag 18.00 bis 22.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 19.30 Uhr
Sonntag 9.00 bis 16.30 Uhr

Kursort

Betagensiedlung Huwel
Huwel 8
6064 Kerns

Kurskosten

CHF 475.- inkl. Verpflegung
CHF 535.- inkl. Verpflegung für Nichtmitglieder
Übernachtungen müssen selbst organisiert werden.

Anmeldeschluss

4. August 2020

Kursbegleitung

Marianne Wicki | RZV

KURS NR. 2104

Regie Spezialitäten

bild: zag

Zielpublikum

Dieser Kurs eignet sich für Regiefortgeschrittene wie RegieanfängerInnen.

Kursbeschreibung

Lebendig, kreativ und lustvoll: eine Anleitung. Als Regie stellt sich immer wieder die Frage, wie beginne ich die Proben? Wie führe ich die Spielerinnen und Spieler in den angedachten Spielmodus? Wie kann ich sie für die Spielsituation erwärmen? Wie bringe ich sie in Kontakt mit Text, Figur und Situation?

Durch spezielle spielerische Übungen und Inputs vor und während der Probe können wir den DarstellerInnen inspirierende Impulse geben, die ihnen Klarheit und Leichtigkeit geben, sich in Figur und Spielsituation einzufühlen. Auch können mögliche Spielblockaden aufgelöst werden. Ziel ist es, dass der Probeprozess für alle lebendig, kreativ und effizient wird.

Mit gezielten Körper-, Stimm- und Spielübungen zu ausgewählten Szenenausschnitten werden wir ausprobieren, wie sich die Inputs auf das Spiel auswirken. Eigene Themen können, wenn gewünscht, in den Kurs einfließen.

Ziel des Kurses ist, dass die TeilnehmerInnen mit einem Koffer voll Übungen und Tipps für ihre zukünftigen Proben nach Hause gehen.

Kursleitung

Renate Adam



Regisseurin, Schauspielerin, Theaterpädagogin, Psychodramapraktikerin. Sie inszeniert seit über 25 Jahren für Amateur- und Profibühnen. Als Theaterpädagogin ist sie an verschiedenen Institutionen im In- und Ausland tätig.

Dauer

1 Wochenende
5./6. September 2020
Samstag 14.00 bis 22.00 Uhr
Sonntag 10.00 bis 17.00 Uhr

Kursort

Hotel Appenberg
Appenbergstrasse 36
3532 Zäziwil

Kurskosten

CHF 370.- inkl. Verpflegung
CHF 430.- inkl. Verpflegung für Nichtmitglieder
Kursteilnehmer können im Hotel Appenberg selber Zimmer buchen.

Übernachtungen müssen direkt im Hotel bezahlt werden.

Bei Anreise mit ÖV: Shuttleservice für Hotelgäste gratis, für Übrige kostenpflichtig.

Anmeldeschluss

4. August 2020

Kursbegleitung

Uschi Liechti | amathea



KURS NR. 2205

Regie – Konflikte während der Produktion

bild: theatergruppe burgdorf | thomas gerber

Zielpublikum

Für Regisseure, Produzenten, Schauspieler und alle interessierten Theaterschaffenden.

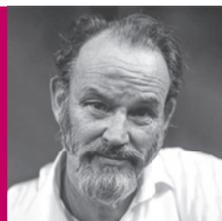
Kursbeschreibung

«Stell Dir vor, Du hättest einen Zauberstab!» – Eine kleine Wunderkiste für alle, die das Theater lieben. «Das Theater ist und bleibt das wunderbarste Minenfeld der Welt.» Welcher Regisseur, Schauspieler oder Theaterschaffende könnte davon nicht ein Lied singen. Bis zur erfolgreichen Premiere fordern tausende von kleineren und grösseren Problemen die Aufmerksamkeit von allen Beteiligten. Meistens steht der Regisseur als Kapitän an Deck und versucht das Schiff durch die Stürme und Untiefen zum ersehnten Hafen zu lenken. Dabei bleibt er oft der einsamste Mensch in diesem Abenteuer. Der Kurs wendet sich vor allem an Regisseure und solche, die es werden wollen. Am Kurswochenende möchten wir gemeinsame Wege und Lösungen finden, wie man mit all den Schwierigkeiten, sei es technischer, produktionsbedingter oder persönlicher Art positiv umgehen kann. Und wie man all diese Probleme zum Nutzen der Produktion und einer harmonischen Zusammenarbeit in kreatives Potential umwandeln, ja sogar auf positive Art in das Spiel der Darsteller einfließen lassen kann. Der Kurs bietet keine schnellen Lösungen. Gemeinsam mit

den Teilnehmern werden durch Fallbeispiele und Rollenspiel Lösungsansätze gesucht. Dabei bleibt auch Zeit, persönliche Fragen und Probleme in die Arbeit einfließen zu lassen und nach deren Lösungen zu suchen. Ziel des Kurses ist aber, so gut wie möglich Wege aufzuzeigen, Probleme und Unstimmigkeiten einer Produktion in produktive und kreative Bahnen zu leiten. Dazu sind Wortmeldungen und Fragen herzlich willkommen, um das Kurswochenende für alle Beteiligten noch spannender und lehrreicher zu gestalten.

Kursleitung

Oscar Sales
Bingisser



Er wurde 1958 geboren. Seit dem Abschluss an der Schauspiel Akademie Zürich im Jahre 1982 arbeitet er als freischaffender Schauspieler und Regisseur an verschiedenen professionellen Theater- und Volksbühnen. Zu seinen Arbeiten gehören über 50 Inszenierungen als Regisseur. Darunter Theater Chärnehüs, Einsiedeln, Küssnacht Theaterleute, Bühne 66 und vielen anderen. 12 Eigenproduktionen als Produzent und mehr als 80 Theaterproduktionen als

professioneller Schauspieler. Über 30 Film- und Fernsehauftritte, unzählige Bearbeitungen, ein Theaterstück und ein Buch. Dazu ist er seit 18 Jahren Leiter des Stiftstheater an der Stiftsschule Einsiedeln. Weiterführende Informationen sind auf der Website www.bingisser.net zu finden.

Dauer

1 verlängertes Wochenende
17. bis 19. April 2020
Freitag 18.00 bis 22.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag 9.00 bis 15.00 Uhr

Kursort

Betagtensiedlung Huwel, Huwel 8,
6064 Kerns

Kurskosten

CHF 440.– inkl. Verpflegung
CHF 500.– inkl. Verpflegung für Nichtmitglieder
Übernachtungen müssen selbst organisiert werden.

Anmeldeschluss

17. März 2020

Kursbegleitung

Marianne Wicki | RZV



KURS NR. 3000

TheaterLicht – Basis

bild: theatergruppe fügen | michael trose

Zielpublikum

Lichtgestalter und Lichttechniker, Einsteiger und Fortgeschrittene, Theaterschaffende im Volkstheater, Regie.

Kursbeschreibung

Grundlagenkurs Theaterbeleuchtung für Technik und Regie mit Schwerpunkt «Gestaltung und Anwendung». Folgende Themen sind Schwerpunkte:

- Strom, einfache Grundlagen
- Kennenlernen der verschiedenen Scheinwerfer
- LED-Scheinwerfer
- Arbeiten mit Scheinwerfer
- Auswahl und Anordnung der Scheinwerfer
- Lichtrichtungen und deren Wirkungen
- Filter und Folien
- Lichtplanung und Lichtkonzept erarbeiten
- Beleuchtungsplan
- Fokussieren der Scheinwerfer
- Beleuchtungsprobe
- Erarbeiten der Lichtstimmungen
- Dokumentation
- Vorstellungsbetrieb

Kursziel ist das Erarbeiten einer Lichtgestaltung für ein Theaterstück/Szene. Als Grundlage des Kurses kann eine Theaterproduktion einer Kursteilnehmerin/eines Kursteilnehmers dienen.

Kursleitung

Ueli Binggeli



Freischaffender Bühnenbildner und Lichtdesigner. Ueli Binggeli ist Inhaber des Büros Bühne & Licht Design.

Dauer

1 Wochenende
12./ 13. September 2020
Samstag 10.00 bis 22.00 Uhr
Sonntag 9.00 bis 16.00 Uhr

Kursort

Casino Herisau
Poststrasse 9
9100 Herisau

Kurskosten

CHF 650.– inkl. Verpflegung
CHF 710.– inkl. Verpflegung für Nichtmitglieder
Auf Wunsch kann ein Zimmer reserviert werden.
Übernachtungen müssen direkt im Hotel bezahlt werden.

Anmeldeschluss

12. August 2020

Kursbegleitung

Hans Rudolf Ehrbar | VOV



bild: diebühne lassach | michael meier

KURS NR. 3100

Bühnenmalkurs

Zielpublikum

Alle, die mit Farben Grosses erschaffen wollen. Der Kurs wird gerne von Teilnehmern wiederholt, um tiefer in die Malerei einzutauchen oder um sich Inspiration und Maltechniken für das nächste Projekt anzueignen. Dieser Kurs kann von Wiederholer auch als Weiterbildung gebucht werden.

Kursbeschreibung

Am Theorieabend wird das Vorgehen an der Kulisse und Farbsymbolik für Bühnenkonzepte vermittelt. Am Praxistag malen wir in Grossformat und mischen Farben, um gezielte Stimmungen zu erschaffen. Wir lernen und üben Maltechniken, um Stein, Holz, Mauerwerke, Pflanzen, alte und neue Oberflächen darstellen zu können. Weitere Themen sind Farbkombinationen, Licht- und Schatteneinflüsse, Farben allgemein. Es können aktuelle Projekte mitgebracht und bearbeitet werden.

Kursleitung

Urs Halter



Farbdesigner, Bühnenmaler und Raumgestalter. Nach der Baumalerlehre bildete er sich in Kunstmalerei und Farbgestaltung weiter. Die Staffelei und die Zeichnungsstifte begleiteten ihn auf Reisen in verschiedene Kontinente und schulten sein Blick auf die Welt der Farben. Mit Farben erschafft er gezielte Stimmungen für Bühnen, öffentliche Gebäude, Arbeitswelten und im privaten Bereich.

Dauer

Freitagabend/Samstag
24./25. Januar 2020
Freitag 18.00 bis 21.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 17.00 Uhr

Kursort

Farbforum
Brüningstrasse 4B
6055 Alpnach-Dorf

Kurskosten

CHF 270.– inkl. Verpflegung
CHF 330.– inkl. Verpflegung für Nichtmitglieder
Übernachtungen müssen selbst organisiert und direkt im Hotel bezahlt werden. Adressen können bei der Kursbegleitung angefragt werden.

Anmeldeschluss

20. Dezember 2019

Kursbegleitung

Marianne Wicki | RZV



bild: dramatischer verein mannedorf | zvg

KURS NR. 4001

Schminken Grundlagen

Zielpublikum

Für alle, die Freude am Gestalten, Verändern und Verwandeln haben.

Kursbeschreibung

- Materialkunde
- theoretische Besprechung: Ablauf von der Stückvorstellung bis zur Vorstellung
- Schminktechnik allgemein (nude, dezent, stark)
- alt schminken
- schattieren/aufhellen
- wie schminke ich jemanden krank, lustig, traurig oder streng
- Augenbrauen abdecken
- spezielle Charakterzüge, Aufträge gezielt umsetzen
- schminktechnische Effekte auf Distanz
- Schnäuze kleben und malen
- Wimpern kleben
- Anwendung und Pflege von Perücken
- Tipps und Tricks für die Praxis

Kursleitung

Daniela Thurnherr



Visagistin und Maskenbildnerin. Dozentin und Workshop-Leiterin bei Art of Make-up in Winterthur und Zürich. Erfahrungen: Theater, Werbung, TV, Shootings, Events, Film, Bodypainting

Dauer

1 Wochenende
21./22. März 2020
Samstag 14.00 bis 22.00 Uhr
Sonntag 9.00 bis 16.00 Uhr

Kursort

Hotel Appenberg
Appenbergstrasse 36
3532 Zäziwil

Kurskosten

CHF 340.– inkl. Verpflegung
CHF 400.– inkl. Verpflegung für Nichtmitglieder
Kursteilnehmer können im Hotel Appenberg Zimmer selbst buchen. Übernachtungen müssen direkt im Hotel bezahlt werden. Bei Anreise mit ÖV: Shuttleservice für Hotelgäste gratis, für Übrige kostenpflichtig.

Anmeldeschluss

20. Februar 2020

Kursbegleitung

Uschi Liechi | amatheia



KURS NR. 4003

Schminken Grundlagen

bild: theater witten | Kurt Bombardieri

Zielpublikum

Für alle, die sich für das Theaterschminken interessieren und Spass daran haben.

Kursbeschreibung

In unseren grosszügigen Räumlichkeiten und einem Lager mit über 16'000 Artikeln führen wir Sie in die spannende Welt des Theaterschminkens ein. In unserem Workshop erhalten Sie eine theoretische Einführung und können das Gezeigte direkt am Modell gegenseitig umsetzen:

- Auf 10-15 Jahre jünger schminken
- Auf 40 Jahre schminken
- Auf 60+ Jahre schminken
- Umgang mit Perücken, Schnäuzen und Haarteilen
- Geschlechterumwandlung
- Schnelles Statistenschminken
- Materialkunde
- Einführung ins Air-Brush Schminken

Heinz Egger ist gelernter Coiffeurmeister sowie Maskenbildner und Visagist für Film, Fernsehen, Theater und Bodypainting. Zudem ist er Inhaber der Firma Coidro AG, welche seit über 30 Jahren die Make-up Marke Kryolan in der Schweiz vertritt. Silvio tritt in seine Fussstapfen.

Dauer

1 Wochenende
25./26. April 2020
Samstag 9.00 bis 20.00 Uhr
Sonntag 9.00 bis 17.00 Uhr

Kursort

Coidro AG
Industriestrasse 23
6064 Kerns

Kurskosten

CHF 340.– inkl. Verpflegung
CHF 400.– inkl. Verpflegung für Nichtmitglieder
Übernachtungen müssen selbst organisiert werden.

Anmeldeschluss

25. März 2020

Kursbegleitung

Marianne Wicki | RZV

Kursleitung

Heinz und Silvio Egger



KURS NR. 4101

Schminken Weiterbildung

bild: zoug

Zielpublikum

Für alle, die ihre Schminkenkenntnisse erweitern und vertiefen möchten.

Kursbeschreibung

- Aufsetzen einer Glatzan-Glatze und deren Herstellung
- Gestaltung alter Hände
- Haare kleben aus der Hand (Brauen, Schnurrbart, Bartstoppeln, etc.)
- Gezieltes Altschminken (verschiedene Altersstufen)
- Verbrennungen mit Gelahaut
- Verletzungen mit T-Band, OSP, Latex und Mastix
- Wie liest man ein Drehbuch und entwirft «Gesichter und Haare»
- Schminkplanerstellung

Kursleitung

Brigitte Erni



Visagistin, Maskenbildnerin, Stylistin und Makeupcoach. Sie ist seit 1990 Inhaberin und Leiterin der Visagisten- und Maskenbildnerschule COLORLINE, Aarau.

Tätigkeitsbereich: Fotoshooting, Film, TV, Theater, Bühne und Streetshows.

Dauer

1 Wochenende
14./15. März 2020
Samstag 9.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag 9.00 bis 16.00 Uhr

Kursort

Maskenbildnerschule Colorline
Alte Distelbergstrasse 1, 5035 Unterentfelden

Kurskosten

CHF 340.– inkl. Verpflegung
CHF 400.– inkl. Verpflegung für Nichtmitglieder
Übernachtungen müssen selbst organisiert werden.

Anmeldeschluss

14. Februar 2020

Kursbegleitung

Enrico Maurer | AarThe



KURS NR. 4103

Schminken Weiterbildung

bild: junge theaterfabrik bern | Johannes Zaugg-Graf

Zielpublikum

Für alle, welche Ihre Fähigkeiten im Theaterschminken vertiefen und festigen wollen. Es wird vorausgesetzt, dass ein «Schminken Grundlagen»-Kurs besucht wurde.

Kursbeschreibung

In unseren grosszügigen Räumlichkeiten und einem Lager mit über 16'000 Artikeln führen wir Sie in die spannende Welt des Theaterschminkens ein. In unserem Workshop erhalten Sie eine theoretische Einführung und können das Gezeigte direkt am Modell gegenseitig umsetzen:

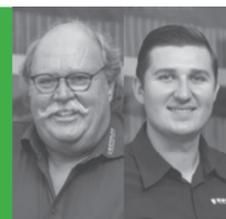
- Auffrischung der Grundlagenkenntnisse
- Typenbestimmung
- Herstellung, Montage, und Ausschminken von künstlichen Glatzen
- Anbringen von Schnäuzen, Bärten und Haarteilen auf Glatze und Gesicht
- Plastische Veränderungen
- Selbstständiges lösen von Problemfällen
- Einführung in das Moulagieren von Narben und Bluteffekten.

Dauer

1 Wochenende
19./20. September 2020
Samstag 9.00 bis 20.00 Uhr
Sonntag 9.00 bis 17.00 Uhr

Kursleitung

Heinz und Silvio Egger



Heinz Egger ist gelernter Coiffeurmeister sowie Maskenbildner und Visagist für Film, Fernsehen, Theater und Bodypainting. Zudem ist er Inhaber der Firma Coidro AG, welche seit über 30 Jahren die Make-up Marke Kryolan in der Schweiz vertritt. Silvio tritt in seine Fussstapfen.

Kursort

Coidro AG, Industriestrasse 23
6064 Kerns

Kurskosten

CHF 340.– inkl. Verpflegung
CHF 400.– inkl. Verpflegung für Nichtmitglieder
Übernachtungen müssen selbst organisiert werden.

Anmeldeschluss

19. August 2020

Kursbegleitung

Marianne Wicki | RZV

Ändern und kürzen

Zielpublikum

Theatermenschen, die Stücke für ihre Ensembles bearbeiten müssen, möchten oder wollen.

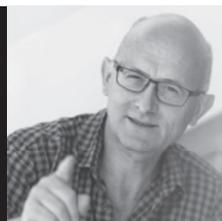
Kursbeschreibung

Bearbeiten von Stücken und Stoffen. Bei vielen Theatergruppen steht der schwierigste Vorgang einer neuen Produktion stets am Anfang: die Wahl des geeigneten Stückes. Es sollte eher nicht dieselbe Art bedienen wie das Letzte, aber doch mindestens so erfolgreich sein. Es sollte den Möglichkeiten und dem Profil der Gruppe entsprechen. Es sollte alle Beteiligten heraus- aber nicht überfordern. Kurz: das neue Stück soll genau passen. Was aber, wenn alle Theatertexte, die von der Stückwahlkommission gelesen werden, eben doch nicht inszeniert werden können, weil man zu wenig Leute hat oder zu viele, die spielen möchten? Oder weil mehr spielwillige Frauen als Frauenrollen und zu wenig Männer im richtigen Alter zur Verfügung stehen? Es ist zum Verzweifeln! Es ist aber auch zum kreativ werden! Was nicht passt, kann passend gemacht werden!

In diesem Kurs werden wir uns ein Wochenende lang damit beschäftigen, wie man Stücke und Stoffe so bearbeiten kann, dass sie passen. Dazu gehört eine klare Analyse des Stückes, eine Auflistung der Möglichkeiten und Bedingungen (Spielort, Anzahl Spielende, Budget etc.), die Erstellung eines Konzepts und schliesslich die Bearbeitung. Das heisst konkret: kürzen, ändern und evtl. ersetzen, neu schreiben, übersetzen etc. An aktuellen, von den KursteilnehmerInnen gern auch selbst eingebrachten Beispielen, werden wir diskutierend erfahren und bearbeitend lernen, wie aus Stücken und Stoffen perfekt passende Stücke und Stoffe werden. Und auch, was man dabei aus rechtlicher Sicht zu beachten hat.

Kursleitung

Paul Steinmann



Ist 1956 in Villmergen AG geboren und lebt heute im Tösstal. Nach Projekten als Schauspieler arbeitet der ausgebildete Theologe jetzt hauptsächlich als Theater-Autor und -Regisseur. Er schreibt für Kinder- und Jugendtheater, für Stadttheater, Kabarett oder freie Theatertruppen und Amateurbühnen (u.a. Polenliebchen, D'Gotthardbahn, Morgarten - Der Streit geht weiter, Ueli Bräker) und bearbeitet immer wieder auch Vorlagen (u.a. Die Siebtelbauern, Die Schweizermacher, Gotthelfs Besenbinder von Rychiswyl), Auch: Leiter von Schreibwerkstätten, Drehbuchautor und Verfasser von «Zweierleirn» und «Morgengeschichten» für SRF 1 und Coach für Kabarett-Produktionen und Kleintheaterformationen.

Dauer

1 Wochenende
27./28. Juni 2020
Samstag 14.00 bis 22.00 Uhr
Sonntag 10.00 bis 17.00 Uhr

Kursort

FBW Areal
Motorenstrasse 100a
8620 Wetzikon

Kurskosten

CHF 295.- inkl. Verpflegung
CHF 355.- inkl. Verpflegung für Nichtmitglieder
Auf Wunsch kann ein Zimmer im Hotel Swiss Star, Grubenstrasse 5, 8620 Wetzikon, reserviert werden.
Übernachtungen müssen direkt im Hotel bezahlt werden.

Anmeldeschluss

27. Mai 2020

Kursbegleitung

Evelyn Segessemann | RVA

KURS NR. 6500

Bilder, die ins Auge gehen

Zielpublikum

Alle, die gerne gute Bilder von ihrer Inszenierung hätten, sei es für die Werbung, das Programmheft oder einfach auch nur zur Erinnerung. Und nebenbei lernt man auch gleich noch etwas fürs Fotografieren in der Freizeit.

Kursbeschreibung

Wir leben in einer visuellen Welt. Die Technik wird immer besser. Aber genau so, wie eine Pfanne nicht selber kocht, macht auch die beste Kamera nicht selber gute Bilder. Wir schulen das Auge und den Menschen dahinter und kriegen Tipps, wie man gute Theaterbilder auch in ungeeigneten Räumen und ohne Kulissen und Kostüme hinkriegt. Inklusive kleinem Crashkurs in der Nachbearbeitung von Aufnahmen am Computer.

- Kleine Grundlagen in Fototheorie
- Bildaufbau, Wahl des richtigen Standorts
- Praxisteil mit Aufnahmen an einer Theaterprobe
- Bildbewertung und Nachbearbeitung
- Tipps und Tricks, Administratives und Bildrechtliches

Kamera und Bildbearbeitungsprogramme egal, eigener Laptop von Vorteil.

Kursleitung

Hannes Zaugg-Graf



Ästhet • Beobachter • barocker Fantast •
Bildinszenierer • Theater-Zytig-Macher

Dauer

Tageskurs
Samstag, 12. September 2020
10.00 bis 19.00 Uhr

Kursort

Hauptpostgebäude Aarau
Bahnhofstrasse 67
5000 Aarau

Kurskosten

CHF 185.- inkl. Verpflegung
CHF 245.- inkl. Verpflegung für Nichtmitglieder

Anmeldeschluss

12. August 2020

Kursbegleitung

Enrico Maurer | AarThe

Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

Zielpublikum

Zuständige Mitglieder für Werbung und Öffentlichkeitsarbeit.

Kursbeschreibung

Bald ist Premiere, und die Presse sollte informiert werden. Wer kümmert sich um die Journalisten? Wie schreibe ich selbst knackige Vereinsberichte, Presstexte oder Anfragen? Was gehört zum guten Foto? Fragen, die wir u.a. an diesem Tag gemeinsam angehen. Der Kurs soll Mut machen, schreibend die eigenen kreativen Wurzeln zu entdecken und den Umgang mit der Presse zu üben. Weiter schauen wir uns auch Facebook und Co. Näher an.

Kursleitung

Katrin Brunner



1962 geboren, Journalistin BR. Nach mehreren journalistischen Workshops in der Zeit von 1991 bis 2006 im MAZ (Medienausbildungszentrum Luzern) liess sie sich an der Nordwestschweizerischen Journalistenschule in Stein AG zur Journalistin ausbilden. Seit 2012 ist Katrin Brunner Redaktionsleiterin Print- und Onlinemedien beim Wehntaler Jahresblatt und seit 2015 beim Magazin des Verbandes vitaswiss. Wenn es die Zeit erlaubt, arbeitet sie freiberuflich für verschiedene Organisationen und Medien. Sie ist seit 13 Jahren Mitglied der Bühne Wehntal. Dort war sie (nebst aktivem Schauspiel) für die Werbung und Öffentlichkeitsarbeit zuständig. Seit 3 Jahren ist sie deren Präsidentin.

Dauer

Tageskurs
Samstag, 24. Oktober 2020
9.30 bis 17.30 Uhr

Kursort

Hauptpostgebäude Aarau
Bahnhofstrasse 67
5000 Aarau

Kurskosten

CHF 185.- inkl. Verpflegung
CHF 245.- inkl. Verpflegung für Nichtmitglieder

Anmeldeschluss

24. September 2020

Kursbegleitung

Enrico Maurer | AarThe

Das Kleingedruckte

Allgemeine Bedingungen

- Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von der Geschäftsstelle eine Bestätigung. Mit Ihrer Anmeldung anerkennen Sie die nachfolgenden Konditionen. Die Bedingungen haben in allen ZSV Regionalverbänden Gültigkeit.
- Die Mindestzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer wird mit der Kursleitung abgesprochen. Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmer kann der Kurs abgesagt werden.
- Kurse, welche auf mehrere Wochenenden, Tage oder Abende verteilt sind, müssen als Ganzes besucht werden. Nicht besuchte Kurszeiten berechtigen nicht zur Teilrückerstattung des Kursgeldes.

Anmelde- und Zahlungsmodus

- Die Anmeldungen werden nach dem Eingangsdatum berücksichtigt. Bitte beachten Sie die Anmeldefristen.
- Das Kursgeld ist nach Erhalt der Kursbestätigung zu bezahlen.
- Bei freien Plätzen können Kurzsentschlossene noch berücksichtigt werden.

Annullationskosten

- Ihre Anmeldung ist verbindlich.
- Bei einer Annullaion nach Anmeldeschluss werden die entstandenen Kosten des Veranstalters auf jeden Fall verrechnet. Unter gleichwertigen Voraussetzungen akzeptieren wir gerne eine Ersatzteilnehmerin oder einen Ersatzteilnehmer.
- Der Veranstalter ist berechtigt, unter Angaben plausibler Gründe, die Kurse kurzfristig abzusagen. Das Kursgeld wird in diesem Fall zurückerstattet. Weitere Ersatzansprüche können nicht geltend gemacht werden.

Anmeldung für alle Kurse (Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich auch mit oben stehenden Geschäftsbedingungen einverstanden)

Ihre Kursanmeldung für alle Kurse senden Sie bitte an folgende Adresse:

**Geschäftsstelle ZSV
Eva Rölli-Imgrüth
Sonnsyterain 31
6048 Horw**

**052 347 20 90 (Mo-Fr 10.00-13.00 Uhr)
zsv@volkstheater.ch
volkstheater.ch/kurse/kursanmeldung**



Anmeldung für 1 Person (bei Anmeldung für mehrere Personen oder zu mehreren Kursen bitte Anmeldeformular vorgängig kopieren)

Kurstitel	Kurs-Nr.
Vorname	Name
Strasse	PLZ Ort
Theaterverein	Telefon
Mobile	eMail
Datum	Unterschrift

- Kursprogramm:** Bitte senden Sie jeweils das neue Jahresprogramm der ZSV-Kurse an oben stehende Adresse
- Adresse:** Meine Adresse darf **nicht** an die anderen Teilnehmenden meines Kurses verschickt oder abgegeben werden

Bemerkung:

Senden Sie diese Anmeldung bitte vor dem angegebenen Anmeldeschluss an folgende Adresse:

Geschäftsstelle ZSV, Eva Rölli-Imgrüth, Sonnsyterain 31, 6048 Horw